KREIS UNNA
DER LANDRAT

30.10.2026 **Niederschrift 003/2026**

Kreisausschuss

am 12.10.2026 | Kreishaus Unna | Friedrich-Ebert-Straße 17 | 59425 Unna | C.001-C.003

Beginn 16:00 Uhr **Ende** 16:21 Uhr

Anwesend:

Vorsitzender
Herr Landrat Mario Löhr

Kreistagsmitglieder SPD
Frau Heike Bartmann-Scherding
Herr Norbert Enters
Herr Jens Hebebrand — Vertretung für Herrn Jens Schmülling
Herr Maik Luhmann
Frau Renate Schmeltzer-Urban

Kreistagsmitglieder CDU
Frau Annika Brauksiepe
Herr Peter Dörner
Frau Annette-Maria Droege-Middel
Herr Marco Morten Pufke
Frau Vera Volkmann

Kreistagsmitglieder AfD
Herr Stephan Grubendorfer
Frau Silke Wittkamp

Kreistagsmitglieder BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Herr Michael Rotthowe
Frau Anke Schneider

Kreistagsmitglied DIE LINKE
Herr Timo Putzer

Kreistagsmitglied FFV
Herr Andreas Wette

Verwaltung
Herr Philipp Reckermann, Kreisdirektor | Dez. II
Herr Adrian Kersting, Dezernent | Dez. III
Herr Torsten Göpfert, Dezernent | Dez. IV

Herr Nils-Holger Gutzeit, Dezernent | Dez. V
Herr Sven Brüggenhorst, Dezernent | Dez. VI
Frau Silke Liebig, Leiterin | Leitungsstab
Frau Sabrina Albert, Schriftführerin | Büro des Landrats

Abwesend:

Kreistagsmitglied SPD
Herr Jens Schmülling

Herr Landrat Löhr begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung. Er teilt mit, dass die Einladung zu der Sitzung am 01.10.2026 versandt wurde. Da sich auf seine Frage hin niemand meldet, dem die Einladung nicht fristgerecht zugegangen ist, stellt er die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit des Kreisausschusses fest.

Aufgrund weiteren Beratungsbedarfes zum Radverleihsystem, schlägt Herr Landrat Löhr vor, den Tagesordnungspunkt 20, Radverleihsystem Kreis Unna - Einführung metropolradruhr im Kreisgebiet (Drucksache 124/26) von der Tagesordnung abzusetzen. Die Absetzung des Tagesordnungspunktes wird einvernehmlich beschlossen. Die nachfolgenden Punkte verschieben sich entsprechend.

Herr Landrat Löhr beantragt zudem die Erweiterung der Tagesordnung um die dringliche Drucksache 163/26 – Werkstoffforum der Zukunft (WdZ) 2.0; Anschlussvorhaben im Fast-Track-Verfahren des 5-StandorteProgramms. Die Erweiterung wird einstimmig beschlossen. Die Drucksache wird als neuer Punkt 22 in die Tagesordnung aufgenommen.

Weitere Änderungen oder Ergänzungen in der Tagesordnung ergeben sich nicht, so dass wie folgt beraten wird:

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

Punkt 1		Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner
Punkt 2	152/26/1	Eingabe gemäß § 21 Absatz 1 Kreisordnung NRW (KrO NRW); Personal- und Kostenaufstellung für Klimaschutz und Klimaanpassung sowie interkommunale Bündelung
Punkt 3	158/26	Eingabe gemäß § 21 Absatz 1 Kreisordnung NRW (KrO NRW); Änderung des Landschaftsplans Nr. 1 – Raum Lünen
Punkt 4	161/26	Ersatzwahlen zur Besetzung von Ausschüssen und sonstigen Gremien des Kreistages
Punkt 5	162/26	Sachstand Bewerbung eRegionale 2033
Punkt 6	113/26	Entwurf des Jahresabschlusses 2025

Punkt 7	128/26	Befreiung von der Pflicht zur Erstellung eines Gesamtabschlusses für das Jahr 2025
Punkt 7.1	157/26	Befreiung von der Aufstellung eines Gesamtabschlusses; Anfrage der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 03.09.2026
Punkt 8	127/26	Budgetbericht zum Stichtag 31.05.2026
Punkt 9	160/26	Übernahme einer Ausfallbürgschaft zugunsten der Verwaltungs- und Beteiligungsgesellschaft Kreis Unna mbH (VBU)
Punkt 10	156/26	Erlass einer Änderungssatzung zur "Satzung des Kreises Unna über die Erhebung von Gebühren für Leistungen des Rettungsdienstes"
Punkt 11	117/26/1	Kooperationsvereinbarung über die einmalige gemeinsame Beschaffung von Einsatzleitwagen; Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung
Punkt 12	151/26	Erarbeitung eines Hitzeaktionsplans für den Kreis Unna; Tagesordnungspunktverlangen und Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 08.09.2026
Punkt 13	126/26	Öffentlich-rechtliche Vereinbarung mit der Stadt Dortmund zur zentralen Durchführung von Heilpraktikerverfahren im Bereich Podologie
Punkt 14	133/26/1	Richtlinien zur Unterstützung der Selbsthilfe im Kreis Unna durch Förderung der Selbsthilfegruppen und Selbsthilfeorganisationen
Punkt 15	118/26	Umsetzung der X-Bus-Linie X8/X10
Punkt 16	123/26	Abschluss von Verträgen über Kommunalverkehre gemäß Nahverkehrsplan 2024
Punkt 17	134/26	Umweltzentrum Westfalen GmbH - Neufassung der Nebenabrede für die Jahre 2027 bis 2029
Punkt 18	148/26	Verlängerung der Entsorgungsverträge zwischen dem Kreis Unna und der GWA/AKU
Punkt 19	149/26	Verlängerung der Verträge im MVA Hamm Verbund bis zum 31.12.2042
Punkt 20	144/26/1	RS1 darf im Kreis Unna nicht zum Rad„schleich"weg werden!; Tagesordnungspunktverlangen und Antrag der SPD-Fraktion vom 29.06.2026
Punkt 21	137/26	Waldkonferenz Kreis Unna; Tagesordnungspunktverlangen und Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 18.08.2026
Punkt 22	163/26	Werkstoffforum der Zukunft (WdZ) 2.0; Anschlussvorhaben im Fast-Track-Verfahren des 5-StandorteProgramms
Punkt 23		Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen

Nichtöffentlicher Teil

Punkt 24	150/26	Grunderwerbe nach § 5 Abs. 3 der Hauptsatzung des Kreises Unna
Punkt 25	155/26	Ernennungen von Beamtinnen in Führungsfunktionen
Punkt 26	159/26	Erwerb der Gebr. Möller GmbH & Co. KG und der Möller Verwaltungs- und Beteiligungsgesellschaft mit beschränkter Haftung durch die GWA REsource Kreis Unna GmbH und Übernahme einer Ausfallbürgschaft
Punkt 27	115/26/1	Rückabwicklung des Grunderwerbs für den Neubau eines Gefahrenabwehrzentrums in Unna; Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung
Punkt 28		Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen

Öffentlicher Teil

Punkt 1 **Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner**

Fragen von Einwohnerinnen und Einwohnern ergeben sich nicht.

Punkt 2 **152/26/1** **Eingabe gemäß § 21 Absatz 1 Kreisordnung NRW (KrO NRW);**
Personal- und Kostenaufstellung für Klimaschutz und Klimaanpassung sowie interkommunale Bündelung

Erörterung

Herr Rotthowe führt aus, man habe angesichts der vorliegenden Anregung die Auffassung vertreten, dass die aufgeworfenen Fragen ohnehin im Rahmen der Haushaltsaufstellung beantwortet würden und der Antragsteller hierüber informiert werde, da die Angelegenheit dann öffentlich verhandelt werde. Er fragt, ob diese Einschätzung unzutreffend sei oder ob die Eingabe insoweit problematisch sei, weil die betreffende Zahl derzeit noch nicht vorliege.

Herr Steuber erklärt, im Haushalt werde es selbstverständlich eine Aussage dazu geben, wie im betreffenden Bereich 69 zu verfahren sei beziehungsweise welche Ansätze dort zu veranschlagen seien. Hierzu würden auch entsprechende Erläuterungen aufgenommen. Er stellt zugleich klar, dass die Anfrage inhaltlich darüber hinausgehe, weil sie sich auch auf Städte und Gemeinden beziehe und damit sehr umfassend angelegt sei. Deshalb habe die Verwaltung in ihrer Stellungnahme darauf hingewiesen, dass diese Fragen nicht kurzfristig mitbeantwortet werden könnten. Falls eine vollständige Beantwortung gewünscht werde, sei das eigene Haus hierfür in der derzeitigen Form nicht geeignet; vielmehr müsse hierüber nochmals beschlossen werden, jemanden entsprechend zu beauftragen oder Personal in einer gewissen Größenordnung bereitzustellen, um die erforderlichen Ermittlungen vorzunehmen.

Herr Rotthowe erklärt daraufhin, seine Fraktion plädiere dafür, der Beschlussvorlage der Verwaltung zu folgen, weil man die Einschätzung der Verwaltung teile.

Beschluss
Dem Kreistag wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:
Der Anregung zur Personal- und Kostenaufstellung für Klimaschutz und Klimaanpassung sowie interkommunaler Bündelung wird nicht gefolgt.

Abstimmungsergebnis
einstimmig beschlossen

Punkt 3 158/26 Eingabe gemäß § 21 Absatz 1 Kreisordnung NRW (KrO NRW); Änderung des Landschaftsplans Nr. 1 – Raum Lünen

Beschluss
Dem Kreistag wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:
Der Anregung zur Änderung des Landschaftsplans Nr. 1 – Raum Lünen wird nicht gefolgt.

Abstimmungsergebnis
einstimmig beschlossen

Punkt 4 161/26 Ersatzwahlen zur Besetzung von Ausschüssen und sonstigen Gremien des Kreistages

Beschluss
Dem Kreistag wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:
Für die Dauer der verbleibenden Wahlperiode des Kreistages werden folgende Ersatzwahlen zur Entsendung in folgende Gremien vorgenommen:

Gremium	Funktion	bisher	neu
Verwaltungs- und Beteiligungsgesellschaft Kreis Unna mbH (VBU) – Gesellschafterversammlung	Ordentliches Mitglied	Katja Wohlgemuth (Fraktion DIE LINKE)	Timo Putzer (Fraktion DIE LINKE)
Studieninstitut für kommunale Verwaltung Soest – Verbandsversammlung	Stellv. Mitglied für Tanja Fityka (Leiterin – FD 11)	Nicole Löbbe (SG 11.2 - Personal)	Sandrien Peters (SG 11.2 - Personal)
Zweckverband Südwestfälisches Studieninstitut für kommunale Verwaltung und Verwaltungsakademie für Westfalen – Verbandsversammlung	Stellv. Mitglied für Tanja Fityka (Leiterin – FD 11)	Dajana Wiggeshoff (SGL 11.2)	Sandrien Peters (SG 11.2 - Personal)

Abstimmungsergebnis

einstimmig beschlossen

Punkt 5 162/26 Sachstand Bewerbung eRegionale 2033

Der Sachstand zur Bewerbung für die eRegionale 2033 gemäß Drucksache 162/26 wird zur Kenntnis genommen.

Punkt 6 113/26 Entwurf des Jahresabschlusses 2025

Der als Anlage zur Drucksache 113/26 vorgelegte Entwurf des Jahresabschlusses 2025 wird zur Kenntnis genommen.

Punkt 7 128/26 Befreiung von der Pflicht zur Erstellung eines Gesamtabschlusses für das Jahr 2025

Beschluss
Dem Kreistag wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:
Das Vorliegen der Voraussetzungen zur Befreiung von der Aufstellung des Gesamtabschlusses für das Jahr 2025 gemäß § 116 a GO NRW i. V. m. § 53 Abs. 1 KrO NRW wird beschlossen. Von der Möglichkeit der Befreiung zur Aufstellung des Gesamtabschlusses zum Stichtag 31.12.2025 wird Gebrauch gemacht.

Abstimmungsergebnis
einstimmig beschlossen

Punkt 7.1 157/26 Befreiung von der Aufstellung eines Gesamtabschlusses; Anfrage der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 03.09.2026

Die Drucksache 157/26 einschließlich der Anlagen wird zur Kenntnis genommen.

Punkt 8 127/26 Budgetbericht zum Stichtag 31.05.2026

Die Drucksache 127/26 mit dem als Anlage beigefügten Budgetbericht zum Stichtag 31.05.2026 wird zur Kenntnis genommen.

Punkt 9 160/26 Übernahme einer Ausfallbürgschaft zugunsten der Verwaltungs- und Beteiligungsgesellschaft Kreis Unna mbH (VBU)

Beschluss
Dem Kreistag wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:
Der Kreis Unna übernimmt eine Ausfallbürgschaft zugunsten der VBU, die diese als Gesellschafterdarlehen an die GWA REsource Kreis Unna GmbH (GWA RE) zur Finanzierung von Ersatzinvestitionen in den Fuhrpark und

die Wertstoffaufbereitungsanlage weiterreicht. Die VBU nimmt hierfür ein Darlehen in Höhe von 1 Mio. € auf. Die Bürgschaftsübernahme erfolgt lediglich für 80 % des Investitionskredites (= 0,8 Mio. €).

Abstimmungsergebnis
einstimmig beschlossen

Punkt 10 156/26 Erlass einer Änderungssatzung zur "Satzung des Kreises Unna über die Erhebung von Gebühren für Leistungen des Rettungsdienstes"

Beschluss
Dem Kreistag wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:
Die als Anlage 1 zur Drucksache 156/26 beigefügte Änderungssatzung zur „Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Leistungen des Rettungsdienstes und des Krankentransports" wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis
einstimmig beschlossen

Punkt 11 117/26/1 Kooperationsvereinbarung über die einmalige gemeinsame Beschaffung von Einsatzleitwagen;
Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung

Beschluss
Dem Kreistag wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:
Folgender, am 28.07.2026 von Herrn Landrat Mario Löhr und dem Kreisausschussmitglied Frau Annette Droege-Middel gemäß § 50 Abs. 3 Satz 2 der Kreisordnung NRW (KrO NRW) im Wege äußerster Dringlichkeit gefasster Beschluss wird genehmigt:
Der Landrat wird beauftragt, mit den Kreisen Rhein-Sieg-Kreis, Rheinisch-Bergischer Kreis, Rhein-Erft-Kreis, Oberbergischer Kreis, den kreisfreien Städten Bonn und Leverkusen sowie dem Landkreis Ahrweiler eine Kooperationsvereinbarung für die einmalige gemeinschaftliche Beschaffung eines Einsatzleitwagen 2 (ELW2) zu schließen.

Abstimmungsergebnis
einstimmig beschlossen

Punkt 12 151/26 Erarbeitung eines Hitzeaktionsplans für den Kreis Unna;
Tagesordnungspunktverlangen und Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 08.09.2026

Die Beratung und die Beschlussfassung werden einvernehmlich auf die Sitzung des Kreistags am 13.10.2026 vertagt.

Punkt 13 126/26 Öffentlich-rechtliche Vereinbarung mit der Stadt Dortmund zur zentralen

Durchführung von Heilpraktikerverfahren im Bereich Podologie

Beschluss
Dem Kreistag wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:
Der Landrat wird beauftragt, die in der Anlage zur Drucksache 126/26 beigefügte Kooperationsvereinbarung zu unterzeichnen und umzusetzen.

Abstimmungsergebnis
einstimmig beschlossen

Punkt 14 133/26/1 Richtlinien zur Unterstützung der Selbsthilfe im Kreis Unna durch Förderung der Selbsthilfegruppen und Selbsthilfeorganisationen

Beschluss
Dem Kreistag wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:
Der Landrat wird beauftragt, die Modifizierung der Richtlinien zur Unterstützung der Selbsthilfe im Kreis Unna durch Förderung der Selbsthilfegruppen und Selbsthilfeorganisationen durchzuführen.

Abstimmungsergebnis
einstimmig beschlossen

Punkt 15 118/26 Umsetzung der X-Bus-Linie X8/X10

Beschluss
Dem Kreistag wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:
1. Die Umsetzung der X-Bus-Linie X10 zum Fahrplanwechsel im Dezember 2027 wird beschlossen.
2. Die Anpassung des Nahverkehrsplans 2024 an das zur Umsetzung vorgesehene Betriebskonzept wird beschlossen.
3. Der Landrat wird beauftragt, die öffentlich-rechtliche Vereinbarung über die Vergabe und Finanzierung der grenzüberschreitenden XBus-Linie X10 abzuschließen. Der Landrat wird ermächtigt, redaktionell und rechtlich oder technisch erforderliche Änderungen der Vereinbarung einvernehmlich mit dem Kreis Recklinghausen vorzunehmen, sofern diese den Inhalt der Vereinbarung nicht wesentlich verändern.

Abstimmungsergebnis
einstimmig beschlossen

Punkt 16 123/26 Abschluss von Verträgen über Kommunalverkehre gemäß Nahverkehrsplan 2024

Beschluss
Dem Kreistag wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:
1. Der Landrat wird beauftragt, den als Anlage 1 zur Drucksache 123/26 beigefügten Vertrag über die Organisation und den Zuschuss für Kommunalverkehre in der Gemeinde Holzwickede mit der Gemeinde und der VKU zu schließen.
2. Der Landrat wird beauftragt, den als Anlage 2 zur Drucksache 123/26 beigefügten Vertrag über die Or-

ganisation und den Zuschuss für Kommunalverkehre in der Stadt Unna mit der Stadt und der VKU zu schließen.

3. Der Landrat wird beauftragt, den als Anlage 3 zur Drucksache 123/26 beigefügten Vertrag über die Organisation und den Zuschuss für zusätzliche Verkehrsleistungen der Linie 211 im Abschnitt Selm - Lüdinghausen mit der Stadt Selm und der VKU zu schließen.

Abstimmungsergebnis
einstimmig beschlossen

Punkt 17 134/26 Umweltzentrum Westfalen GmbH - Neufassung der Nebenabrede für die Jahre 2027 bis 2029

Beschluss
Dem Kreistag wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:
Der Neufassung der in der Anlage zur Drucksache 134/26 dargestellten Nebenabrede zum Gesellschaftsvertrag der Umweltzentrum Westfalen GmbH (UWZ) wird zugestimmt.
Der Landrat wird beauftragt, das kommunalaufsichtliche Anzeigeverfahren einzuleiten.

Abstimmungsergebnis
einstimmig beschlossen

Punkt 18 148/26 Verlängerung der Entsorgungsverträge zwischen dem Kreis Unna und der GWA/AKU

Beschluss
Dem Kreistag wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:
Der Landrat wird beauftragt, die Verlängerung der Entsorgungsverträge zwischen dem Kreis Unna und der GWA bzw. AKU bis zum 31.12.2048 abzuschließen.

Abstimmungsergebnis
einstimmig beschlossen

Punkt 19 149/26 Verlängerung der Verträge im MVA Hamm Verbund bis zum 31.12.2042

Beschluss
Dem Kreistag wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:
Der Landrat wird beauftragt, die Verlängerung der Verträge im MVA Hamm Verbund bis zum 31.12.2042 abzuschließen.

Abstimmungsergebnis
einstimmig beschlossen

Punkt 20 144/26/1 RS1 darf im Kreis Unna nicht zum Rad„schleich"weg werden!; Tagesordnungspunktverlangen und Antrag der SPD-Fraktion vom 29.06.2026

Erörterung
Frau Schneider erläutert, dass es sich um den ursprünglich aus drei Antragspunkten bestehenden Antrag handele, von dem nach den Beratungen im Fachausschuss im Rahmen eines Änderungsantrags lediglich Punkt 3 aufrechterhalten worden sei. Mit der nun vorliegenden Fassung könne man gut leben, da diese den eigenen Vorstellungen entspreche und möglicherweise zu einem gemeinsamen weiteren Vorgehen beitragen könne. Lediglich die Überschrift sei noch zu beanstanden, dies sei jedoch hinzunehmen. Dem Antrag könne daher zugestimmt werden.

Beschluss
Dem Kreistag wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:
Der Landrat wird gebeten, zur weiteren fachlichen Klärung eine gemeinsame Fachkonferenz mit Vertreterinnen und Vertretern von Straßen.NRW, dem Regionalverband Ruhr, den betroffenen Kommunen, der Kreisverwaltung Unna, der Kommunalpolitik sowie relevanten Verbänden, insbesondere dem ADFC, einzuberufen.

Abstimmungsergebnis
einstimmig beschlossen

Punkt 21 137/26 Waldkonferenz Kreis Unna;
Tagesordnungspunktverlangen und Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 18.08.2026

Die Beratung und die Beschlussfassung werden einvernehmlich auf die Sitzung des Kreistags am 13.10.2026 vertagt.

Punkt 22 163/26 Werkstoffforum der Zukunft (WdZ) 2.0;
Anschlussvorhaben im Fast-Track-Verfahren des 5-StandorteProgramms

Beschluss
Dem Kreistag wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:
Das Anschlussvorhaben „Werkstoffforum der Zukunft 2.0 (WdZ 2.0)" wird beschlossen.
Der Landrat wird beauftragt, das Vorhaben im Fast-Track-Verfahren des 5-StandorteProgramms dem Strukturstärkungsrat zur Förderung vorzuschlagen.

Abstimmungsergebnis
einstimmig beschlossen (2 Enthaltungen der AfD-Fraktion)

Punkt 23 Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen

Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen ergeben sich nicht.

Anlagen
keine

gez. Sabrina Albert
Schriftführerin

gez. Mario Löhr
Vorsitzender